Gemeinde Lasbek

Sitzung der Gemeindevertretung

vom 24.06.2003

im Gemeinschaftshaus Barkhorst,

Barkhorster Straße 24

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 23.10 Uhr

Unterbrechung von 21.40 Uhr

bis 21.50 Uhr

Das Protokoll dieser Sitzung

enthält die Seiten 1 bis 5.

_____

Maltzahn

(Protokollführer)

Gesetzl. Mitgliederzahl: 12

Anwesend:

a) stimmberechtigt:

1. Bgm. Lodders

- GV'in Groß
- GV Rabe
- GV´in Schmengler
- GV Mahlke
- GV Otto
- GV Willers
- GV Meins
- GV Pantwich
- GV Stapelfeldt

b) nicht stimmberechtigt:

1. Herr Stolzenberg vom gleichnamigen

Planlabor (zu Punkt 1 der TO)

2. VA Maltzahn vom Amt Bad Oldesloe-

Land, zugleich Protokollführer

- GV Schulz
- GV Bräuer

-

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 13.06.2003 auf Dienstag, den 24.06.2003 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, daß gegen die ordnungsgemäße Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder - 12 - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Vorstellung der Vorplanungen der Architekten für das Kulturzentrum
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen
4. Kindergarten Barkhorst
   hier: Auftragsvergabe von Malerarbeiten
5. Einwohnerfragestunde
6. Personalangelegenheiten

Durch einstimmigen Beschluss wird der Tagesordnungspunkt 4) Kindergarten Barkhorst unterteilt in

Buchstabe a) "Auftragsvergabe von Malerarbeiten" und

Buchstabe b) "Einbau einer Sicherheitspforte".

Die Verhandlungen finden in öffentlicher Sitzung statt.

Die Öffentlichkeit ist zum Tagesordnungspunkt 6) ausgeschlossen.

Punkt 1., betr.: Vorstellung der Vorplanungen der Architekten für das Kulturzentrum

Die Gemeindevertretung und Herr Stolzenberg haben 5 Architekturbüros ausgewählt, die bei dieser Sitzung Gelegenheit bekommen sollten, sich und ihre Ideen für das Kulturzentrum Lasbek vorzustellen. Von Herrn Stolzenberg war hierzu eine Maßnahmenbeschreibung erarbeitet worden. Jedes Büro bekommt für seine Vorstellung ein Zeitfenster von ½ Stunde eingeräumt.

Nacheinander erscheinen die Architekturbüros Alsleben, Hamburg; Heldt, Bargteheide; Schilling, Buxtehude; Feddersen, Trappenkamp und List, Bad Oldesloe.

Alle Architekten stellen ihre visualisierten Ideen vor und beantworten Fragen der Gemeindevertreter und der Bürger.

Herr Stolzenberg entwickelt aus den Informationen dieses Abends und den zur Verfügung gestellten Unterlagen ein Bewertungsraster, dass der Gemeinde außerhalb dieses Protokolls zur Verfügung gestellt wird. Zu einer inhaltlichen Aussprache kommt es an diesem Abend nicht.

Nach der Sitzungsunterbrechung steigt die Gemeindevertretung dann in die Tagesordnung ein.

Punkt 2., betr.: Bericht des Bürgermeisters

Herr Lodders spricht folgende Angelegenheiten an:

1. Das diesjährige Dorffest war wieder ein voller Erfolg. Der Dank der Gemeinde gilt den Organisatoren und Helfern und Herrn Weber für die Bereitstellung seiner Halle.
2. Die Anwohner der Bargkoppel haben zur Einweihung ihres Baugebietes in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ein Straßenfest gefeiert und hierzu die Gemeindevertretung eingeladen.
3. Herrn Lodders liegt eine Tabelle über die Abwassergebühren im Amt Bad Oldesloe-Land vor. Demnach werden in der Gemeinde Lasbek die niedrigsten Abwassergebühren erhoben.
4. Die Bedarfsabfrage nach verlängerten Kindergartenöffnungszeiten hatte eine große Resonanz. 35 Eltern sprachen sich für verlängerte Öffnungszeiten des Kindergartens aus.
5. Der Bürgermeister und seine Stellvertreter waren ermächtigt worden, die Arbeiten für die Entschlammung der Klärteiche Lasbek-Dorf nach Ausschreibung zu vergeben. Nach Sichtung der vorliegenden Ausschreibungsergebnisse soll am Rande in der für den 26.03.2003 geplanten Finanzausschusssitzung eine Entscheidung über die Auftragsvergabe fallen.

Punkt 3., betr.: Anfragen und Mitteilungen der Gemeindevertreter/innen

1. Gemeindevertreter Stapelfeldt weist darauf hin, dass die Reinigungsarbeiten am Ehksaal noch nicht durchgeführt wurden. Bürgermeister Lodders wird sich der Sache noch einmal annehmen.
2. Gemeindevertreter Meins weist darauf hin, dass die von der Firma Wiesenser

Tiefbau durchgeführten Arbeiten an der Pumpstation ein Gefährdungspotential (Stolperfalle) geschaffen haben.

Punkt 4., betr.:	Kindergarten Barkhorst a) Auftragsvergabe von Malerarbeiten b) Einbau einer Sicherheitspforte

a) Auftragsvergabe von Malerarbeiten

Hierzu liegen drei leider nicht vergleichbare Angebote vor. Es besteht Einvernehmen, dass das Angebot der BQS keine Berücksichtigung finden soll. Die Arbeiten sollen beim Malermeister Hartmut Wagner, Steinburg, zum Bruttoangebotspreis von 2.890,70 € in Auftrag gegeben werden. Es ist sicherzustellen, dass die Arbeiten kurzfristig durchgeführt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Einbau einer Sicherheitspforte

Die Notwendigkeit dieser von der Kindergartenleiterin angeregten Maßnahme erschließt sich den Mitgliedern der Gemeindevertretung nicht. Gegebenenfalls sollte der Kindergarten die Notwendigkeit begründen.

Punkt 5., betr.: Einwohnerfragestunde

Breiten Raum in der Einwohnerfragestunde nehmen politische Bewertungen zum geplanten Kulturzentrum ein. Eine Wiedergabe der Diskussion im Protokoll der Gemeindevertretung erübrigt sich, da gezielt Wählergemeinschaft und CDU-Fraktion angesprochen wurden.

Herr Weber teilt mit, dass seine Versicherung nicht mehr bereit ist, das mit der Durchführung des Dorffestes in seiner Halle verbundene Risiko abzudecken. Herr Maltzahn führt hierzu aus, dass die Abdeckung des Haftpflichtrisikos über den Kommunalen Schadenausgleich sichergestellt ist. Anforderungen hinsichtlich der Gebäudeversicherung wären mit dem Versicherer zu klären. Das Amt sollte hierzu Stellung nehmen. Des weiteren weist Herr Weber darauf hin, dass er von einem auf Privatgrund stehenden Lichtmast bereits des öfteren Werbeschilder für Veranstaltungen abgenommen hat. Er bittet sicherzustellen, dass für diesen Mast keine Sondernutzungserlaubnisse mehr erteilt werden.

Zu dem nachfolgenden Tagesordnungspunkt 6) ist die Öffentlichkeit gemäß Geschäftsordnung ausgeschlossen.

_____ _____

Bürgermeister Protokollführer